



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Klauß, Karl

1942-02-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag 7. Februar 1942

~~Sonntag~~, den 14. Dezember 1941

Vorstellung Nr. 175

Miete G Nr. 10
II. Sondermiete G Nr. 5

Der Waffenschmied

Romische Oper in drei Akten von

Albert Lortzing

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Spielleitung: Erich Kronen

Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt	Heinrich Hölzlin
Marie, seine Tochter	Lotte Schimpke
Graf von Liebenau, Ritter	Theo Lienhard
Georg, sein Knappe	Mag. Baltruschat
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Hans Pawelek
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Nora Landerich
Brenner, Gastwirt und Stadingers Schwager	Hans Bögele
Erster { Schmiedegeselle	{ Hans Strubel
Zweiter { Schmiedegeselle	{ Peter Rüssler

Schmiedegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Pagen

Ort der Handlung: Worms

Chöre: Karl Klauß

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem 2. Akt (3. Bild)

Anfang 17 Uhr

Kassenöffnung 16.30 Uhr

Ende 19.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

BT, BR